

Geo. F. Borst,

Deutsche Apotheke.

Rezepte werden nach Vorrichtung gefertigt. — Chemikalien, Arzneien, Parfümerie-Waren, Farben, Cigarras, und alle in's Apothekeschaff eingeholagte Artikel, zu den billigsten Preisen.

440 Süd Meridian Straße.

Indianapolis, Ind., 14 September '83.

Lokales.

Civilstandesregister.

Geburten.
(Die angeführten Namen sind die des Vaters oder der Mutter.)

B. Campbell, Knabe, 10. September.
John Bloomer, Knabe, 10. September.
Albert Poralla, Knabe, 11. September.
E. Umstädtler, Knabe, 13. September.
S. W. Surie, Mädchen, 11. September.
George W. Bush, Knabe, 13. Sept.
Fred. Roemer, Knabe, 13. September.

Heirathen.
Th. J. Doty mit Catharine C. Schwarz.
Chas. Crook mit Francis Jensen.
Sam. Durmann mit Ella Surbaugh.

Todesfälle.

Fred. Meijer, 3 Monate, 14. Sept.
Belle Chowing, 19 Jahre, 10. Sept.
Lillie Ries, 7 Monate, 13. September.
George Griffin, 65 Jahre, 12. Sept.;
Hofmeier, 55 Jahre, 10. Sept.
Wilhelmine L. Schwomeyer, 1½ J. 12.

Heute Abend. Liederkranzprobe.
Der Sängersfest-Gentralausschuss
hat heute Abend Sitzung.

Schäfer's Cigarrenladen befindet
sich No. 80 Süd Delaware Str.

Ein farbiger Angestellter der Volt
Ice Company verlebte sich gestern indem
er sich ein spitzes Eisen in die Brust stieß.

Bm. Berlin, ein Arbeiter der
Saxon Wheel Works verlebte sich gestern
während der Arbeit an der linken Hand
daher er im Surgical Institut
verbunden werden musste.

Coroner Maxwell hat das von
Dr. Barbin früher bemerkte Wohnhaus
No. 143 Nord Alabama Straße bezogen.
Seine Office als Coroner wird jedoch im
Court House verbleiben.

Im statistischen Bureau ist gestern
endlich der Bericht von Jefferson County
eingetroffen. Das Dokument war mit
einer Rechnung von \$3 für gethanne Ar-
beit, begleitet.

Morgen Vormittag aus-
gezeichnete Turtelsuppe bei
Tony Bulach, No. 20 Nord
Delaware Straße.

Die Sanitätspolizei wurde vom
Gesundheitsrat instrukt, darauf zu
sehen, daß Aerzte die verlangten Todes-
certifikate und Leichenbestatter die Be-
gräbnischein ausstellen.

Heute Abend um 8 Uhr findet in
Ad. Ruth's Hotel an Süd Meridian Str.
eine Versammlung der Republikaner der
24. Ward statt um einen Kandidaten für
den Stadtrath zu nominieren.

Zwei Frauen von Louisville,
Namens Maud Anderson und Miss
Fogarty wurden gestern hier verhaftet,
weil sie in Louisville eine Uhr und einen
Diamantring gestohlen haben.

Caroline Reeb reichte Klage gegen
Clemens Bonnegut als Verwalter der
Nachlassenschaft von Wilhelm Richter auf
eine Note von \$900 ein, welche sie, wie sie
in der Klage angibt, von Richter empfan-
gen hat, und deren Auszahlung der Nach-
lassenschaftsverwalter verweigert.

Bei Squier Thompson sah es
heute Vormittag schwarz-schwarz aus.
Betty Campbell wurde wegen provoke-
rierten Klägerin, Verklagte und
elische zwanzig Zeugen waren auswendig
schwarz und Squier Thompson und der
Prosecutor inwendig.

George W. Reed klagte auf
Schädigung von seiner Gattin Theresa,
welche ihn im vorigen Jahr verlassen hat.
Er sagt in seiner Klageschrift, daß er zu
seinem Grund habe, anzunehmen, daß sie
seitdem drei verschiedene Männer ihre
Gunst zu Theil werden ließ. Die Leute
haben sechs Kinder.

Frank Scott, der Mann, welcher
bissher wegen seiner lästigen Heirath
mit Mary Preissel im Gefängniß zu
Cincinnati schwanden mußte, befindet sich
gestern auf ein paar Stunden in der
Stadt. Er macht einen Versuch ein
Gegüber mit seiner Angekauften zu
beweisen, war aber darin nicht
erfolgreich.

John Duncan, 25 Jahre alt,
welcher im September 1882 eine vierjäh-
rige Buchhauseintrat, ist vorgestellt
im Buchhause gestorben. Er wurde seit
seiner Zeit schuldig befunden, weil er den
Versuch machte, das Haus seiner vermit-
weten Mutter in Brand zu sticken, weil
diese die Huldigungen eines Mannes an-
nahm, den Duncan nicht leiden möchte.

Im nördlichen Theile unserer

Stadt scheinen Diebe ihr Wesen zu trei-
ben, die es namentlich auf Pferdegeschäfte
abgelenkt haben. Aus dem Stalle, an
Nord Delamare Straße, welcher Jesse
Adams gehört, wurde ein Pferdegeschäft ent-
stohlen, das \$500 wert ist und aus dem
Stalle von J. A. Root an der Ecke der
Delaware Str. und Home Ave. wurde
ebenfalls ein seines Pferdegeschäfts ent-
wendet.

Aus den Gerichtshöfen.

Superior Court.
Christian Koepper gegen Jacob Streicher.
Urteil zu Gunsten des Klägers
für \$383.15.

Mary Winter gegen Geo. W. Wagner.
Klage auf Bezahlung für geleistete
Uhr. In Verhandlung.

Caroline Herrmann gegen Louis Herr-
mann. Scheidungsplatte. Vertrag nach
theilweise Zeugenhör.

Criminale.

Mary Brown, angeklagt wegen assault
and battery, wurde auf Appellation
gegen die Entschließung des Squire
Thompson freigesprochen.

Edward Omens, angeklagt wegen
kleindiebstahl, er soll einem Timothy
O'Brien Geld entstohlen haben, wird pro-
zesiert. Er wurde zu drei Jahren Zuchthaus
verurtheilt.

Circuit Court.

In der Libellklage von Frost gegen die
Eigenhüner des "Journal" brachten die
Geschworenen nach dreifürdiger Ver-
handlung ein Verdict zu Gunsten der Ver-
klagten ein.

Office und Depot:

AUGUST ERBRICH,

Alleiniger Agent für

Aurora

Lager-, Export- und Flaschen-Bier!

No. 220 u. 222 Süd Delaware Straße.

CHRISTIAN KOEPFER,

CHRISTIAN WATERMAN.

Koepper & Waterman,

Nachfolger von Hohl & Koepper.

Engroßhändler in Whiskies & Weinen,

No. 23 Ost Maryland Straße,

Indianapolis, Ind.

Wir erlauben uns dem Publikum mitzutheilen, daß wir in Folge des Ablebens von Christo-
phor Höhl, das unter dem Namen Höhl & Koepper wohlbekannt Engros Liquor-Geschäft ge-
meinschaftlich übernommen haben und es am alten Platz weiterführen werden. Gleichzeitig
bitzen wir die Kunden und Gönnner der alten Firma und Händler im Allgemeinen ihre Kunden-
schaft und Gunstbegung auf uns zu übertragen unter Zusicherung rechter und freundlicher
Bedienung.

Knappes Entkommen.

Im katholischen Kirchhofe wurde heute
Vormittag ein Pferd vor einem Buggy
schnell, in dem sich auch ein Kind befand.
Das Kind wurde herausgeschleudert und
glücklicher Weise nur leicht verletzt. Das
Pferd rannte weiter und stieß mit dem
Fuhrwerk gegen ein anderes Fuhrwerk
in dem sich die Herren G. O. Griffin und
James Renihan befanden.

Die Shanklin Farm für Logansport
wäre noch gestern gelaufen und bezahlt
worden, wenn man nicht noch im letzten
Augenblicke ausgefahren hätte, daß der
Besitzer nicht ganz in Ordnung ist.
Diese Angelegenheit soll erst geordnet
werden.

Mayors-Court.

Jac. Meadows, Rob. Brown und H.
B. Cole, angeklagt, durch eine Leichen-
prozeßion gefahren zu sein, wurden
verurtheilt über gnädig entlassen.

James Mostel, angeklagt, ein Pfer-
degeschäft entstohlen zu haben, mußte
wegen Beweismangels entlassen werden.

Chas. Morris wurde wegen einer
Schlägerei bestraft und die übliche Anzahl
Truhenbolde und Bagabunden verfiel
demselben Schicksal.

Baupermits.

Central Union Telephone Co., Anbau
an Thompson's Block, Südwest Ecke Ohio
und Illinois Straße; \$2000.

Geo. W. Stolt, Reparaturen an Haus
an Nord Meridian Str., Ecke Michigan
und North Straße; \$700.

J. M. Friedberg, einen Stall, an Ecke
Indiana Avenue und St. Clair Straße; \$200.

John J. Burke, Framehaus, an Col-
lege Avenue, zwischen 11. und 12. Str.;
\$1200.

All und jede.

Angebene Männer und Frauen aller-
orten, Senatoren, Kongress- und Parla-
ments-Mitglieder, Naturforscher und Ge-
lehrte, Büroräte der Kirche, vor-
nehme Aerzte der Armee und Flotte, Chefs
der Polizei und der Feuerwehren, bestäti-
gen und empfehlen St. Jacobs Del als
den großen Schmerzensteller. Es besiegt
Schmerzen, lagen sie alle und jede. Zeit-
tungsherausgeber allerarten empfangen
täglich von ihren Abonnenten Briefe, worin
das wunderbare Heilmittel gepriesen
wird, und sie sagen: „Es besiegt Schmer-
zen.“

Jail - Verbesserungen.

Die County-Commissäre haben sich
nun doch veranlaßt gesehen, den Willen
der Grand Jury einigermaßen zu respek-
tieren.

Sie haben, wie gestern mitgetheilt, das
County-Gefängnis besichtigt und ange-
ordnet, daß im Korridor Bänke für die
Gefangenen angebracht werden, daß fer-
ner neues Bettzeug angeschafft werde, und
daß schließlich die Abzugslantern in Stand
gebracht werden.

Bei Squier Walpole befandte sich
heute Catharine Scherer schuldig Wm.
Jeffries geschlagen zu haben und Jeffries
gestand, dem Adam Scherer eine Portion
Schläge querstehen zu haben. Beide
wurden bestraft.

Muchs Cigarrenladen befindet sich
in No. 208 Ost Washington Straße.

Unter den deutschen Kandidaten
für den Stadtrath befindet sich Herr
Conrad Rudelhaus. Er kandidirt in
den 8. Ward. Er ist ein langjähriger an-
gesessener Bürger der Stadt und hat viele
Freunde. Für uns ist die Kaufstätte die-
selbig Herr Rudelhaus ein Antimonopolist
und aus diesem Grunde empfehlen wir
ihm.

Die Germania Feuerversicherungs-
Gesellschaft von New York besitzt ein Ba-
schaft in einer Million. Das Ver-
mögen der Gesellschaft, einschließlich des
Hauses und des Ueberbaus, beläuft sich auf
\$2,566,657.51. Dasselbe ist zum weitaus größten Theile in Bun-
desobligationen, also so sicher, wie nur
möglich angelegt. Die Raten der Ge-
sellschaft sind äußerst niedrig. Die he-
lige Agentur der Gesellschaft befindet sich
in No. 18 Lance Block, Virginia
Avenue, Herr Friedrick Metz ist Agent
derselben und jederzeit mit Ver-
gnügen bereit Versicherungen anzu-
nehmen. — Die "Germania" ist eine
deutsche Gesellschaft und steht auf
Wunsch Polizien in deutscher Sprache.

Als Beweis ihrer Solidität diene,
dass weder das große Feuer in Chicago,
noch das in Boston sie zu erschüttern ver-
möchte.

Sozialer Turnverein.

Die Turnstätte des Sozialen Turn-
vereins ist nun, nach den Sommerferien
wieder eröffnet und die Eltern sind ge-
beten, ihre Kinder wieder zu schicken.

— Morgen Vormittag aus-
gezeichnete Turtelsuppe bei
Tony Bulach, No. 20 Nord
Delaware Straße.

Gardinen! Tapeten!
Carl Möller, Oel-

161 Ost Washington Straße.

August Coldewey,
Groß-Händler in Kentucky Whiskies und Weinen,
Anderson & Nelson Co. „Som Mash“ Whiskies eine Spezialität.

No. 231 Main Straße, Louisville, Ky.
George Bosdorfer, Agent, 328 Olive Straße Indianapolis, Indiana

BUNTE & CARROLL,
Groß-Händler in Whiskies, Liquors und seinen Weinen.
No. 84 West Washington Straße,
Indianapolis, Ind.

Bilder, Spiegel, Bilderleisten, Rahmen,
Materialien für Zeichner und Maler,
Albums, Stereoscopen, Stereoscopische Bilder,
in großer Auswahl und zu billigen Preisen in der Kunsthandlung von
G. Lieber & Co.,
82 E. Washington Str.

CITY BREWERY,
Lager-Bier,
Peter Lieber & Co.,
MADISON AVENUE, Indianapolis, Ind.
Brauer von Lager- und des rühmlich bekannten Tasel-Biers.

Die feinsten Waren, die in unserer Branche gemacht werden.
F. W. Flanner, No. 72
John Hommown, N. Illinoisstr.
Leichenbestatter.
Telephon. — Kutschen für alle Zwecke.

C. F. Schmidt.
Brauer und Bottler
von
Lager-Bier

Süd-Ende der Alabama Straße.
Indianapolis, Ind.

Excelsior
Steam - Boiler and Sheet - Iron Works,
(Dampfsteife und Eisenblech - Waren Fabrik.)
JOHN A. M. COX,
57 & 59 Ost Maryland Straße, Indianapolis.
Fabrikant aller Art Dampfsteife, "spiral chimney's" and breeching tanks, grain conveyors.
Besondere Aufmerksamkeit wird Reparaturen gewendet. Man spricht vor.

Vom 1. bis 30. Aug. Unter der
4. Eskadron des 1. Ulanen-Regiments
ist die egyptische Augenkrankheit ausge-
brochen. Gestern wurden 20 Männer ins
Milizlazarett gebracht. Alle Vor-
sichtsmässig gegen Weiterverbreitung
dieser ansteckenden Krankheit sind ge-
troffen. Die Eskadron ist von den
Regimentsübungen ausgeschlossen und
wird auch die Mandanten nicht mitmachen.

Elberfeld, 17. Aug. In diesen
tausendmännigen Kreisen erregt ein bedeutender
Betrieb großes Aufsehen. Der Seidenhändler und Agent Carl Bad ist
seit einigen Wochen verschwunden und hat circa 500.000 Mark Schulden hinterlassen. Der nähere Sachverhalt ist folgender: Mehrere Elberfelder Kaufleute spezialisieren auf Anteile des Bad in Seide, kaufen einen großen Posten
Waare ein und lagerten dieselbe zum
Verkaufe bei Bad. Hinter dem Rücken
derer Austraggeber spekuliert dieser nun
wieder auf eigene Rechnung und verlor
um seinen Verlusten nachzuhören. Da er sich wahrscheinlich nicht anders zu
reiten wußte, auf den Rücken des Theile
des. Dieses starzte, nun noch mehr er-
regt, elenden Laufes in den See. Hier gelang es dem Soldaten, seitlich ins
Wasser zu springen. Dieses gewahrend,
brachte ihm das wahnsinnende Thier
mit den Hornen derartige Wunden am
Kopfe bei, daß er, in Folge des über-
großen Blutverlustes bald von seinen
Kräften verlassen, vor den Augen der am
Ufer Stehenden ertrank.

beiden Auftraggeber zu ihrem Agenten,
um Erklärungen über den Stand des
Betriebs einzuziehen. Dieser bat die
Jerrys, im Comptoir einen Augenblick
zu verweilen, er habe einen Aufgang zu
besorgen und werde sogleich wieder er-
scheinen. Damit verschwand Bad auf
immerwiederkehren. Die Kaufleute ver-
loren 16,000 Pf. Seide, welche einen
Wert von circa \$26,000 haben, und
ein englisches Haus in Derby verlor
520 Pf. im Werthe von \$32,000.
Basel 17. Aug. Unter
der Firma Maarenbank Basel hat sich
in der Stadt Basel eine Commandit-
Aktiengesellschaft gebildet, deren Plan
darin besteht, allen Betrieb, alle Werks-
schaften, alle ausführbaren Arbeiten und
leistungsfähigen Dienste in der Seide beweg-
lich zu machen, daß der Inhaber irgend
einen Gegenstande, sowie Dienstleistungen,
welcher überhaupt eine Arbeit auszuführen
oder einen Dienst zu leisten im
Stande ist, hervon jederzeit den näm-
lichen Gebrauch wie von Geld machen
kann. Der Wirkungskreis der Waaren-
bank beginnt beim steigigen Arbeiter,
dessen einziges Kapital in seiner Hände
Arbeit liegt, und umfaßt alle Zweige des
Handels und der Industrie.